

NIEDERSCHRIFT

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der Legislaturperiode 2011 bis 2016
am Montag, dem 09.09.2013 - 19:00 Uhr -
Gemeinschaftshaus Niederwald, Lochweg 1, Kirchhain-Niederwald

Anwesend waren:Stadtverordnetenvorsteher

Herr Willibald Preis

CDU-Fraktion

Herr Peter Emmerich

Herr Udo Lauer

zugleich Ortsvorsteher Langenstein

Frau Rosemarie Lecher

Herr Holger Lesch

Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel

Herr Hartmut Pfeiffer

Frau Karin Pielsticker

Herr Uwe Pöppler

Herr Peter Schulz

Herr Stephan Theißen

Herr Stefan Völker

SPD-Fraktion

Herr Wolfgang Budde

Herr Karl-Heinz Geil

Herr Olaf Hausmann

Frau Barbara Hesse

Herr Helmut Hofmann

zugleich Ortsvorsteher Großseelheim

Herr Michael Kojetinsky

Herr Harald Kraft

Frau Eveline Leukel

Herr Hans-Heinrich Thielemann

Herr Prof. Dr. Rainer Waldhardt

zugleich Ortsvorsteher Kleinseelheim

Herr Klaus Weber

Herr Gerhard Wiegand

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Edwin Groß

Herr Ludwig Nau

Herr Reiner Nau

Frau Dorothea Schmidt

Frau Helga Sitt

FDP-Fraktion

Frau Angelika Aschenbrenner

Herr Günter Schrantz

Mitglied DIE LINKE

Herr Reinhard Heck

Magistrat

Herr Bürgermeister Jochen Kirchner
Herr Stadtrat Peter Ahne
Herr Stadtrat Hermann Albrecht
Herr Stadtrat Konrad Hankel
Herr Stadtrat Holger Kuhn
Herr Stadtrat Dr. Christian Lohbeck
Herr Erster Stadtrat Dietmar Menz
Herr Stadtrat Reinhard Stöber
Frau Stadträtin Christa von Schwichow

Ortsvorsteher

Herr Henning Welk

Niederwald

Schritfführer

Herr Dirk Lossin

Abwesend und entschuldigt waren:

CDU-Fraktion

Herr Gerd Althainz
Herr Heiner Reinhardt
Frau Dagmar Schmidt

SPD-Fraktion

Herr Ralph Binz
Herr Konrad Neurath

Ortsvorsteher

Herr Jürgen Bromm
Herr Björn Debus
Herr Gunther Decker
Frau Lioba Fabian
Herr Winfried Kläs
Herr Dieter Lauer
Frau Elke Schall
Herr Peter Thiel

Stausebach
Burgholz
Betziesdorf
Himmelsberg
Emsdorf
Schönbach
Sindersfeld
Anzefahr

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.09.2013

(TOP 1)

Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Gemäß § 56 Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) waren die Stadtverordneten rechtzeitig und ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.
Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Stadtverordnetenvorsteher Willibald Preis stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und die Stadtverordnetenversammlung nach §? 53 HGO beschlussfähig ist.
Einwendungen hiergegen wurden nicht erhoben.
Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Vor Einstieg in die Tagesordnung reichte der Stadtverordnete Olaf Hausmann (SPD-Fraktion) einen Dringlichkeitsantrag seiner Fraktion zur prognostizierten Veränderung durch den Kommunalen Finanzausgleich ein. Er sprach sich für den Dringlichkeit aus.

Der Stadtverordnete Uwe Pöppler (CDU-Fraktion) sprach gegen die Dringlichkeit.

Die Dringlichkeit, den Antrag noch auf die Tagesordnung der heutigen Sitzung zu nehmen, wurde bei einem Abstimmungsergebnis von

13 Ja-Stimmen, 19 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen
mehrheitlich nicht gesehen.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.09.2013

(TOP 2)

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 01.07.2013

Die Niederschrift über die Sitzung am 01.07.2013 wurde mit dem

Abstimmungsergebnis: 32 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

genehmigt. -/-

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.09.2013

(TOP 3)

Fragestunde

Stadtverordnetenvorsteher Willibald Preis gab bekannt, dass folgende Frage eingegangen ist:

Frage 1:

Eingereicht durch den Stadtverordneten Reiner Nau (Die Grüne)

Maisanbauflächen

Die Frage ist durch Bürgermeister Jochen Kirchner in der Sitzung beantwortet worden.
Die Antwort wurde den Fraktionen in je 2facher Ausfertigung sowie den Fragestellern und der Presse vor der Sitzung ausgehändigt. -/-

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.09.2013

(TOP 4) 126/2011-2016

**Änderung der Ordnung über die Erhebung von Parkgebühren in der Stadt Kirchhain
(Parkgebührenordnung)**

Ja-Stimmen: 32 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

Der ersten Änderung der Ordnung über die Erhebung von Parkgebühren in der Stadt Kirchhain (Parkgebührenordnung) vom 15.09.2009 wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt. -/-

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.09.2013**(TOP 5)****Rekommunalisierung des Stromnetzes der E.ON Mitte AG, Angebot zur Beteiligung der Stadt Kirchhain**

Der Beschlussvorschlag mit dem Wortlaut:

„Dem Angebot des Vorsitzenden des Lenkungsausschusses der an einer Beteiligung an der E.ON Mitte AG interessierten Städte und Gemeinden im Netzgebiet der E.ON Mitte AG, Bürgermeister Bernd Heller aus Borken, zur Teilnahme der Stadt Kirchhain am Prüfungsprozess zur Konkretisierung und Ausarbeitung der Vorstellungen der Kommunen sowie der Erarbeitung einer Konzeption durch die Kanzlei Becker - Büttner - Held aus München wird nicht näher getreten.“

wurde aufgrund neuer Sachverhalte von Bürgermeister Jochen Kirchner zurückgezogen. -/-

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.09.2013**(TOP 6) 127/2011-2016****Antrag des Stadtverordneten Reinhard Heck (DIE LINKE):
Umbenennung der "Hindenburgstraße"**

Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 30 Enthaltungen: 1

Der Antrag des Stadtverordneten Reinhard Heck (Die Linke) mit dem Wortlaut:

„Die Kirchhainer Stadtverordnetenversammlung hebt den Beschluss vom 28. April 1933 auf, einen Teilabschnitt der Brückenstraße in „Hindenburgstraße“ umzubenenen. Sie beschließt dessen Neu-benennung in `Martin-Niemöller-Straße`.“

fand keine Mehrheit in der Stadtverordnetenversammlung. -/-

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.09.2013**(TOP 7)****Mitteilungen des Magistrats**

1. Übernahme der Vollstreckungsstelle der Stadt Kirchhain durch den Landkreis Marburg-Biedenkopf ab dem 01.09.2013
Der Magistrat hat die Vollstreckungsstelle bei der Stadt Kirchhain zum 01.09.2013 auf der Grundlage der Bestimmungen des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) an den Landkreis Marburg-Biedenkopf übertragen.
Mit dem Wegfall des Vollziehungsbeamten und des Vollstreckungsaußendienstes wird die Vollstreckungsstelle gemäß § 16 HessVwVG vom Landkreis übernommen. Die Stadt Kirchhain ist im Gegenzug verpflichtet, dem Landkreis einen Unkostenbeitrag für die Fallbearbeitung zu zahlen.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 09.09.2013**(TOP 8)****Anfragen und Verschiedenes**

1. Stadtverordnetenvorsteher Willibald Preis teilte folgendes mit:
 - 1.1 Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am Montag, dem 28.10.2013 um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Emsdorf statt.
 - 1.2 Der TSV 1886 Kirchhain e.V. hat am vergangenen Samstag mit Erfolg der 3. Kirchhainer Altstadtlauf ausgerichtet.
 - 1.3 Die diesjährige Kirmes in Stausebach endet am heutigen Abend mit einem geselligen Beisammensein im Festzelt.
 - 1.4 Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 175jährigen Vereinsjubiläum richtet der Männergesangsverein 1838 Kirchhain e.V. am 13./14.09.2013 zwei Jubiläumskonzerte in der Markthalle in Kirchhain aus.
 - 1.5 Die Burgwaldmesse 2013 wird am 14./15.09. in Frankenberg abgehalten.
 - 1.6 Am Samstag, dem 21.09.2013 finden die diesjährigen Gau-Meisterschaften im Rhönradturnen in Kirchhain statt.
 - 1.7 In der Alten Kelterei in Kirtorf-Arnshain wird am Sonntag, dem 29.09.2013 das traditionelle Apfelfest ausgerichtet. Bei dieser Veranstaltung erfolgt die Verleihung der Jakobsmuschel 2013 durch den Arbeitskreis Dörfliche Kultur in Kirchhain e.V. (ADK).
2. Bürgermeister Jochen Kirchner erläutert Einzelheiten zu dem in der vergangenen Woche in Kirchhain durchgeführten Bildhauersymposium. Er warb dafür, sich rege an der Postkartenaktion, mit der ein Kunstwerk für die Erweiterung des Skulpturenpfades ausgesucht werden soll, zu beteiligen.
3. Der Stadtverordnete Olaf Hausmann (SPD-Fraktion) reicht eine Große Anfrage seiner Fraktion zum Themenkomplex „Kommunaler Finanzausgleich Hessen“ ein und bittet um Beantwortung in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 15.10.2013.
Die Stadtverordnete Angelika Aschenbrenner (FDP-Fraktion) schlägt vor, wegen der erheblichen Veränderungen im Kommunalen Finanzausgleich zu Lasten der Stadt Kirchhain die Arbeitsgruppe „Haushaltskonsolidierung“ wieder zu aktivieren, um die Thematik zunächst dort zu besprechen.

Schluss der Sitzung: - 19:50 Uhr -

Gefertigt:

DER SCHRIFTFÜHRER

(Lossin)
Oberamtsrat

Nach § 27 (3) der ab 04.12.2001 gültigen Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse liegt die Niederschrift ab dem 7. Tag nach der Sitzung für die Dauer einer Woche im Büro des Stadtverordnetenvorstehers in der Verwaltung zur Einsicht für die Stadtverordneten und die Mitglieder des Magistrats offen. Gleichzeitig sind den Stadtverordneten Abschriften der Niederschrift zuzuleiten. Dies kann auch durch elektronische Datenübertragung erfolgen, wenn dies zwischen dem Vorsitzenden und der oder dem Stadtverordneten zuvor vereinbart wurde.

Stadtverordnete sowie Mitglieder des Magistrats können Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift nach § 27 (4) innerhalb von fünf Tagen nach der Offenlegung bei dem Vorsitzenden schriftlich erheben. Über fristgerechte Einwendungen entscheidet die Stadtverordnetenversammlung in der nächsten Sitzung.

Die Niederschrift wurde in der Stadtverordnetensitzung am _____ mit dem **Abstimmungsergebnis:** __ Ja-Stimmen, __ Nein-Stimmen, __ Enthaltungen genehmigt.

Die Niederschrift ist von dem Vorsitzenden sowie dem Schriftführer zu unterschreiben.

Stadtverordnetenvorsteher:

Der Schriftführer: